



C/35/6 Rev.

ORIGINAL: englisch

DATUM: 27. Dezember 2001

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENÈVE

DER RAT

Fünfunddreißigste ordentliche Tagung
Genève, 25. Oktober 2001

REVIDIERTE LISTE DER ENDENUPOV - VERBANDSSTAATEN SOWIE
IN DEN STAATEN UND ORGANISATIONEN, DIE DAS VERFAHREN FÜR DEN
BEITRITT ZUR UPOV EINGELEITET UND DER UPOV INFORMATIONEN
VORGELEGT HABEN, SCHUTZFÄHIGENTAXA

Vom Verbandsbüro ausgearbeitetes Dokument

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
Einführung	2
Erklärung der in der Haupttafel verwendeten Zeichen	6
Haupttafel	7
Nach Staaten auf gegliederte Anmerkungen	47
Nach Taxa auf gegliederte Anmerkungen	59
Verzeichnis der Familien	81
Verzeichnis der englischen landesüblichen Namen	84
Verzeichnis der französischen landesüblichen Namen	91
Verzeichnis der deutschen landesüblichen Namen	95
Verzeichnis der spanischen landesüblichen Namen	102

EINFÜHRUNG

1. Die Akte von 1978 des Internationalen Übereinkommens zum Schutz von Pflanzenzüchtungen ist nach ihrem Artikel 4 Absatz 1 auf alle botanischen Gattungen und Arten anwendbar. Ihr Artikel 4 Absatz 2 sieht vor, daß die Verbandsstaaten sich "verpflichten, alle Maßnahmen zu treffen, die notwendig sind, um dieses Übereinkommen allmählich auf eine möglichst große Zahl von Gattungen und Arten anzuwenden." Die Akte von 1991 bestimmt in ihrem Artikel 3, daß "jede Vertragspartei, die durch die Akte von 1961 / 1972 oder die Akte von 1978 gebunden ist, dieses Übereinkommen i) von dem Zeitpunkt an, in dem sie durch dieses Übereinkommen gebunden wird, auf alle Pflanzengattungen und -arten, auf die sie zu diesem Zeitpunkt die Akte von 1961 / 1972 oder die Akte von 1978 anwendet, und ii) spätestens vom Ende einer Frist von fünf Jahren nach diesem Zeitpunkt an auf alle Pflanzengattungen und -arten anwendet" und daß "jede Vertragspartei, die nicht durch die Akte von 1961 / 1972 oder die Akte von 1978 gebunden ist, dieses Übereinkommen i) von dem Zeitpunkt an, in dem sie durch dieses Übereinkommen gebunden wird, auf mindestens 15 Pflanzengattungen oder -arten und ii) spätestens vom Ende einer Frist von zehn Jahren nach diesem Zeitpunkt auf alle Pflanzengattungen und -arten anwendet".

2. Dieses Dokument gibt einen Überblick über die Maßnahmen, die die Verbandsstaaten, sowie die Staaten und Organisationen, die gemäß Artikel 32 Absatz 3 der Akte von 1978 oder Artikel 34 Absatz 3 der Akte von 1991 einen Antrag auf Stellungnahme des Rates über die Vereinbarkeit ihrer Gesetzgebung mit dem Übereinkommen gestellt und die der UPOV Informationen vorgelegt haben, für die Schutzfähigkeit¹ der verschiedenen taxonomischen Einheiten (Taxa) getroffen haben. Es enthält auch zusätzliche Informationen, die im Zusammenhang mit der Benutzung dieses Dokuments von Nutzen sein können.

3. Das Dokument enthält die folgenden Teile:

- a) eine Haupttabelle;
- b) nach Staaten aufgegliederte Anmerkungen;
- c) nach Taxa aufgegliederte Anmerkungen;
- d) ein Verzeichnis der Familien;
- e) vier Verzeichnisse der landesüblichen Namen.

4. Die Haupttabelle enthält die Liste der Taxa, die in wenigstens einem der oben bezeichneten Staaten ausdrücklich für schutzfähig erklärt worden sind, mit Hinweisen auf deren Schutzfähigkeit in jedem dieser Staaten für die einzelnen Einheiten. Die Erklärungen der hierfür benutzten Zeichen sind auf Seite 6 wiedergegeben.

5. Die Haupttabelle enthält weder die folgenden Staaten noch die Europäische Gemeinschaft, die das ganze oder praktisch das ganze Pflanzenreich schützen: Argentinien, Australien, Bulgarien, Bolivien, Chile, Dänemark, Deutschland, Ecuador, Estland, Finnland, Frankreich, Israel, Italien, Japan, Kanada, Kolumbien, Mexiko, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Polen, Russische Föderation, Schweden, Slowakei, Spanien, Tschechische

¹ Unter "schutzfähiges Taxon" und ähnlichen Ausdrücken ist zu verstehen, daß Sortenschutz für Sorten des betreffenden Taxons erteilt wird.

Republik, Ungarn, Uruguay, Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten von Amerika. Die Einzelheiten über die Lage in diesen Staaten sind in den nach Staaten aufgegliederten Anmerkungen angegeben.

6. Die Taxa sind in der alphabetischen Ordnung ihrer lateinischen Namen aufgeführt, außer im Fall von komplexen Gattungen, die viele Arten und Unterarten enthalten. Diese sind vom Rest der Tabelle durch eine aus Punkten bestehende Linie abgesondert und werden auf besondere Weise kenntlich gemacht, wie beispielsweise durch Überschriften; hierdurch soll der Gebrauch der Tabelle erleichtert werden.

7. Die lateinischen Namen der Taxa sind der Gesetzgebung der Staaten, in denen diese Taxa schutzfähig sind, entnommen, außer in folgenden Fällen:

a) Die Gesetzgebung von Staaten enthält keine lateinischen Namen und kennzeichnet die schutzfähigen Taxa durch ihre landesüblichen Namen (so in Frankreich, Italien - im Hinblick auf bestimmte Taxa - Japan und Spanien). Falls zutreffend, hat das Verbandsbüro die entsprechenden lateinischen Namen hinzugefügt.

b) Die Gesetzgebung von Staaten enthält lateinische Namen, deren Reichweite weit über diejenige der landesüblichen Namen, die das schutzfähige Taxon bezeichnen, hinausgeht. Falls zutreffend, hat das Verbandsbüro die lateinischen Namen ergänzt.

c) Zwei oder mehr Staaten, in denen das gleiche Taxon schutzfähig ist, verwenden unterschiedliche lateinische Namen. Hier gibt es zwei Fälle:

i) Die Unterschiede sind klein (Angabe oder Fehlen von Autorennamen, unterschiedliche Schreibweise und der gleichen): In diesem Fall hat das Verbandsbüro nur einen lateinischen Namen angegeben.

ii) Die Unterschiede sind beachtlich: Bezieht sich der Unterschied auf die Verwendung von Synonymen (beispielsweise *Prunus amygdalus* und *Amygdalus communis*), so wird je der Name gesondert eingetragen, und das Synonym wird zwischen eckigen Klammern angegeben. Wo der Unterschied darin besteht, daß Namen von verschiedenem Rang verwendet werden, und wo diese Namen praktisch nahezu das gleiche Sortiment umfassen (Beispiel: *Hordeum* L. und *H. vulgare* als Namen von Gerste), wird für diese Bezeichnungen nur ein Eintrag vorgenommen, und einer der Namen wird zwischen eckigen Klammern angegeben.

8. Für seine Entschlüsse über die lateinischen Namen hat das Verbandsbüro hauptsächlich auf die folgenden Quellen zurückgegriffen:

a) "Diccionario de Plantas Agrícolas" von E. Sánchez - Monje y Parellada - Ministerio de Agricultura, Servicio de Publicaciones Agrarias, 1980, Madrid;

b) "Dictionary of Gardening" (zweite Ausgabe (1977)) von P.M. Syngé - Oxford University Press;

c) "Elsevier's Dictionary of Botany - I. Plant Names" von P. Macura - Elsevier Scientific Publishing Company, Amsterdam - Oxford - New York, 1979;

d) "Elsevier's Dictionary of Trees and Shrubs" von Hugues Vaucher, Biel, 1986;

- e) "Flora Agrícola" von E. Sánchez -Monje - Ministerio de Agricultura, Pesca y Alimentación, Secretaría General Técnica, 1991, Madrid;
- f) "ISTA Listeder stabilisierten Pflanzennamen" (zweite Ausgabe von 1984);
- g) R. Mansfeld - "Vorläufiges Verzeichnis landwirtschaftlich oder gärtnerisch kultivierter Pflanzenarten" - Akademie Verlag, Berlin, 1959;
- h) "Zander - Handwörterbuch der Pflanzennamen" (zehnte Ausgabe (von 1972), zwölfte Ausgabe (von 1980) und dreizehnte Ausgabe (von 1984)) - herausgegeben bei Eugen Ulmer, Stuttgart;
- i) Internet-Website "Germplasm Resources Information Network (GRIN)" (<http://www.ars-grin.gov/npgs/tax/index.html>).

Die von der ISTA stabilisierten Artennamen sind durch ein Sternchen gekennzeichnet.

9. Die landesüblichen Namen haben ihren Ursprung in nationalen Gesetzen und Verordnungen oder sind durch die zuständigen Behörden der Verbandsstaaten angegeben worden; in einzelnen Fällen sind sie vom Verbandsbüro hinzugefügt worden. In dieser Hinsicht können drei Typen von landesüblichen Namen unterschieden werden:

- a) echt landesübliche Namen (Beispiele: Weizen, Zwiebel, Apfel, Nelke, Pappel);
- b) landesübliche Namen, die von dem entsprechenden lateinischen Namen hergeleitet worden sind oder von denen der lateinische Name abgeleitet worden ist (Beispiele: Akazie, Chrysantheme, Dahlie);
- c) lateinische Namen, die, wo echte landesübliche Namen fehlen, in der Landessprache verwendet werden (Beispiele: Abutilon, Dieffenbachia, Lagerstroemia). Solche Namen können auch Seite an Seite mit einem echten landesüblichen Namen verwendet werden (Beispiel: Anthurie und Flamingoblume). Im Laufe der Zeit können sie von der Landessprache als Namen der zweitgenannten Art übernommen werden (Beispiel: Gerbera). Diese Namen können sich mit der Zeit ändern, wo bei die Anpassung in der Aussprache oder der Schreibweise die häufigsten Fälle bilden (die Hinzufügung von Akzenten im Französischen und im Spanischen, die Änderung der letzten Silbe: -ia wird beispielsweise im Deutschen, und ähnliche Anpassungen); ein weiterer Fall sind ganze oder teilweise Übersetzungen (aus *Abies sachalinensis* wird beispielsweise "Sachalintanne" und aus *Pelargonium peltatum* wird "Efeu-Pelargonie"). Das Ergebnis ist, daß mehrere Varianten innerhalb der gleichen Sprache verwendet werden können. Varianten können auch andere Gründe haben. In diesem Zusammenhang ist zu bemerken, daß ganz allgemein die Schreibweise zusammengesetzter Namen im Englisch nicht immer einheitlich ist (Beispiel: meadow grass, meadow grass und meadowgrass).

10. Wo hierzu ein Anlaß bestand, hat das Verbandsbüro landesübliche Namen der dritten Kategorie hinzugefügt und hierbei diejenigen ausgewählt, von denen es annahm, daß sie überwiegend verwendet würden. Was Zierpflanzen anbetrifft, so ist es häufig üblich, sie bei fehlender Namen der ersten oder zweiten Kategorie durch den Namen der Gattung zu kennzeichnen. So wird beispielsweise die Art *Allamanda cathartica* durch "Allamanda" bezeichnet. Dies geschieht auch im Falle bestimmter Gattungen, die mehrere

Zierpflanzenarten enthalten. In diesem Fall hat das Verbandsbüro, um die Liste knapp zu halten, möglichst alle einschlägigen Arten in einem Eintrag zusammengefaßt. So wurde nur ein Eintrag für *Abutilon megapotamicum*, *A. x milleri*, *A. ochsenii* und *A. vitifolium* aufgenommen.

11. Es wird darauf hingewiesen, daß das Verhältnis zwischen landesüblichen Namen und lateinischen Namen sich von Einheit zu Einheit unterscheidet: Im Fall von Gattungen kann sich der landesübliche Name beispielsweise entweder auf die gesamte Gattung oder nur auf bestimmte Arten der Gattung beziehen. Im Fall von *Viola*, bezieht sich der Name Veilchen beispielsweise einerseits auf die gesamte Gattung, andererseits besonders auf die kleinblumigen Arten, während die großblumigen Gartenpflanzen als "Stiefmütterchen" bezeichnet werden. Die Haupttabelle und die Indexe sollen daher nur mit besonderer Sorgfalt als Glossar verwendet werden.

12. Wie die obigen Angaben zeigen, hat die Aufstellung der synoptischen Listen den Schutzfähigen Taxa zu einigen Abweichungen von den einschlägigen nationalen Gesetzen und Verordnungen geführt, insbesondere, weil die verwendeten Nomenklaturen nicht einheitlich sind. In dieser Hinsicht werden klarstellende Hinweise in den "Anmerkungen" gegeben. In jedem Fall wird empfohlen, auf die nationalen Gesetze und Verordnungen zurückzugreifen, wo eine genaue Information benötigt wird.

13. Die nach Staaten aufgegliederten Anmerkungen sind in der alphabetischen Ordnung der Kodebezeichnungen für diese Länder aufgeführt. Sie enthalten folgende Angaben, sofern dies zweckdienlich erschien:

a) Allgemeine Anmerkungen, die sich insbesondere auf die Art und Weise beziehen, in der die nationalen Listen der Schutzfähigen Taxa aufgestellt worden sind.

b) Besondere Anmerkungen, die sich auf eine Besonderheit beziehen, die in einer nationalen Liste nur für das in Frage stehende Taxon besteht.

14. Die nach Taxa aufgegliederten Anmerkungen enthalten eingehendere Informationen über die Systematik, insbesondere zu den Synonymen.

15. Einige Staaten erstrecken jetzt den Schutz auf gesamte Familien. Das Verzeichnis der Familien gibt für jede in der Haupttabelle aufgeführte Gattung die entsprechende Familie an. Die Angaben betreffend Pilze sind ohne Gewähr, da bei Pilzen die Systematik auf Familien -ebenen sehr umstritten ist.

16. Die Verzeichnisse der landesüblichen Namen enthalten alphabetische Listen der in der Haupttabelle erwähnten landesüblichen Namen mit jeweils gegenüber den lateinischen Namen den entsprechenden Gattungen. Zusammengesetzte landesübliche Namen sind, wo erforderlich, doppelte eingetragen, beispielsweise "Frauenhaarfarn" und "Farn (Frauenhaar -)". Im allgemeinen sind landesübliche Namen, die mit den lateinischen Namen übereinstimmen oder ihnen sehr ähnlich sind, in den Verzeichnissen nicht aufgeführt; ebenfalls werden keine Arten oder Familiennamen aufgeführt, die den Namen der entsprechenden Gattungen enthalten.

17. Wo nichts anderes angegeben ist, bedeutet der Schutz für eine Ort bstart, daß sowohl die Ertrags- als auch die Unterlagensortenschutzfähigen sind.

ERKLÄRUNG DER IN DER HAUPTTABELLE VERWENDETEN ZEICHEN

Länder-Codebezeichnungen

AR Argentinien	ES Spanien	NL Niederlande
AT Österreich	EU Europäische Union	NO Norwegen
AU Australien	FI Finnland	NZ Neuseeland
BE Belgien	FR Frankreich	PA Panama
BG Bulgarien	GB Vereinigtes Königreich	PL Polen
BO Bolivien	HR Kroatien	PT Portugal
BR Brasilien	HU Ungarn	PY Paraguay
CA Kanada	IE Irland	RU Russische Föderation
CH Schweiz	IL Israel	SE Schweden
CL Chile	IT Italien	SI Slowenien
CN China	JP Japan	SK Slowakei
CO Kolumbien	KE Kenia	TT Trinidad und Tobago
CZ Tschechische Republik	KG Kirgistan	UA Ukraine
DE Deutschland	KR Republik Korea	US Vereinigte Staaten von Amerika
DK Dänemark	MA Marokko	UY Uruguay
EC Ecuador	MD Republik Moldau	ZA Südafrika
EE Estland	MX Mexiko	ZW Simbabwe

Zeichen in den Spalten

X	Schutzfähiges Taxon
+	<p>Taxonistschutzfähig als Ergebnis der Tatsache, daß:</p> <p>a) ein Taxon von höherem Rang, dem das Taxon angehört, schutzfähig ist (beispielsweise im Fall einer Art: die Gattung, zu der die Art gehört, ist schutzfähig)</p> <p>b) alle Taxa eines niedrigeren Ranges, die zu diesem Taxon gehören, schutzfähig sind (beispielsweise im Falle einer Gattung: alle ihre Arten sind schutzfähig).</p>
(X), (+)	Es besteht die Absicht, in naher Zukunft das Taxon für schutzfähig zu erklären.
*	<p><u>vordem Namen eines Taxons</u>: Artname ist von der ISTA stabilisiert;</p> <p><u>nachdem Namen eines Taxons</u>: Verweis auf die in nach Taxa auf gegliederten Anmerkungen;</p> <p><u>nach Xoder+</u>: Verweis auf eine besondere Anmerkung, die unter dem Namen des betreffenden Staates in den nach Staaten auf gegliederten Anmerkungen zu finden ist.</p>
Ziffern	verweisen auf die allgemeinen Anmerkungen, die unter dem Namen des betreffenden Staates in den nach Staaten auf gegliederten Anmerkungen zu finden sind.

NACHSTAATENAUFGEGLIEDERTEANMERKUNGEN

AR/ARGENTINIEN

AllgemeineAnmerkung

DasGesetzüberSaatgutundpflanzengenetischeSchöpfungen(GesetzNr.20247vom 30. März 1973) enthält keine Bestimmung zur Einschränkung des Schutzes auf bestimmte GattungenundArten.

AT/ÖSTERREICH

BesondereAnmerkung

PisumsativumL. partim : DieBeschreibungderschutzfähigenEinheitenistfolgende:“Erbse zurNutzungalsKörnererbsefürFutterzwecke”.

AU/AUSTRALIEN

AllgemeineAnmerkung

Gemäß Artikel 3 Absatz 1 des Züchterrechtsgesetzes von 1994 schließt das Wort “Pflanze” im Sinne des genannten Gesetzes alle Pilze und Algen ein, aber Bakterien, Bakterioide, Mykoplasmen, Viren, Viroide und Bakteriophagen aus.

BE/BELGIEN²

BesondereAnmerkungen

Aeschynanthus Jack, Kohleria Regel : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Gesneriaceae: Kohleria Regel, Aeschynanthus Jack: Gesnerien gewächse, darunter Kohleria, Aeschynanthus”.

Anthurium, Dieffenbachia, Philodendron, Spathiphyllum, Syngonium : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Araceae Juss.: Aronstabgewächse (Anthurium, Dieffenbachia, Philodendron, Spathiphyllum, Syngonium)”.

Bromeliaceae, Aechmea, Cryptanthus, Guzmania, Neoregelia, Tillandsia, Vriesea : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: “Ananasgewächse, die zu den Gattungen und ihren wechselseitigen Hybriden gehören: Bromeliaceae: Aechmea Ruiz et Pav., Cryptanthus Otto et A. Dietr., Guzmania Ruiz et Pav., Neoregelia L.B.Sm., Tillandsia L., Vriesea Lindl.”

² Fundstelle: Königlicher Erlaß vom 1. Oktober 1993 zur Festsetzung des Verzeichnisses der Pflanzenarten, für die ein Züchtungszertifikat erteilt werden kann, sowie der Schutzdauer für diese Arten.

Cydonia Mill. : Alle Sorten, ausschließlich Ziersorten, aber einschließlich Unterlagen, sind schutzfähig.

Dizygotheca N.E. Br., Schefflera J.R. et G. Forst. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Araliaceae Juss.: Araliengewächse (Fingeraralie, Schlefflera)".

Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose, Schlumbergera Lem., Zygocactus K. Schum.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Gliederkakteen, die zu den Gattungen und ihren wechselseitigen Hybriden gehören: Zygocactus K. Schum., Schlumbergera Lem., Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose".

Ficus benjamina L., F. elastica Roxb. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Ficus L.: Birkenfeige, Gummibaum".

Humulus lupulus L. : Alle Sorten, ausschließlich Ziersorten, aber einschließlich Unterlagen, sind schutzfähig.

Malus L. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Apfel, einschließlich Unterlagen und Ziersorten".

Prunus L. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Kirsche, Pflaume, Aprikose, Kirschpflaume, Pfirsich, einschließlich Unterlagen und Ziersorten".

Pyrus L. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Birne, einschließlich Unterlagen und Ziersorten".

Ribes L. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "schwarze, weiße und rote Johannisbeeren, Stachelbeere und Hybridendieser Arten; einschließlich Ziersorten für all diese Arten".

Rubus L. : Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist folgende: "Himbeere; Brombeere (Obst- und Ziersorten)". Für Himbeere sind alle Sorten, ausschließlich Ziersorten, aber einschließlich Unterlagen, schutzfähig.

BG/BULGARIEN

Allgemeine Anmerkung

Nach dem Gesetz über den Schutz von Pflanzenzüchtungen und Tierrassen (19. September 1996) erstreckt sich der Schutz auf alle Pflanzengattungen und -arten.

BO/BOLIVIEN

Allgemeine Anmerkung

Der Anwendungsbereich der nationalen Gesetzgebung ist wie folgt in Artikel 2 der Entscheidung Nr. 345 der Kommission des Cartagena-Abkommens definiert: "alle botanischen Gattungen und Arten, insofern als deren Anbau, Besitz oder Nutzung nicht aus Gründen der menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Gesundheit verboten sind".

CA/KANADA

Allgemeine Anmerkung

Nach der Sortenschutzverordnung ist der Schutz auf alle Arten des Pflanzenreiches, mit Ausnahme der Algen, der Bakterien und der Pilze, anwendbar.

CH/SCHWEIZ

Allgemeine Anmerkung

Interspezifische Hybriden: Der Schutz erstreckt sich auch auf eine Art hybridisation hervorgegangene Arten, die verschiedenen Familien angehören, von denen mindestens eine in der nationalen Liste der schutzfähigen Taxa aufgeführt ist (Sortenschutzverordnung vom 11. Mai 1977 - Änderung vom 11. Juni 1990).

CL/CHILE

Allgemeine Anmerkung

Nach dem Gesetz über die Rechte der Züchter neuer Pflanzensorten (Gesetz Nr. 19.342 vom 17. Oktober 1974) kann "das Züchterrecht an allen botanischen Gattungen und Arten ausgeübt werden".

CO/KOLUMBIEN

Allgemeine Anmerkung

Nach Artikel 1 des Dekrets Nr. 533 vom 8. März 1994 erstreckt sich der Schutz auf alle angebauten Sorten von botanischen Gattungen und Arten, insofern als deren Anbau, Besitz oder Nutzung nicht aus Gründen der menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Gesundheit verboten sind, aber nicht auf wilde Arten, d. h. auf solche Pflanzenarten, die nicht durch den Menschen angebaut oder gezüchtet wurden.

CZ /TSCHECHISCHE REPUBLIK

Allgemeine Anmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten (Act No. 408/2000 Coll. of October 25, 2000, on the Protection of Plant Variety Rights).

DE/DEUTSCHLAND

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Taxa des Pflanzenreichs (Erstes Gesetz vom 27. März 1992 zur Änderung des Sortenschutzgesetzes).

DK/DÄNEMARK

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten (Pflanzenneuheiten - gesetz, zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 1086 vom 20. Dezember 1995).

EC/ECUADOR

AllgemeineAnmerkung

Der Anwendungsbereich der nationalen Gesetzgebung ist wie folgt in Artikel 2 der Entscheidung Nr. 345 der Kommission des Cartagena -Abkommens definiert: "alle botanischen Gattungen und Arten, insofern als deren Anbau, Besitz oder Nutzung nicht aus Gründen der menschlichen, tierischen oder pflanzlichen Gesundheit verboten sind". Zudem präzisiert Artikel 1 des Dekrets Nr. 3708 vom 10. April 1996 zur Festlegung der Verordnung für die genannte Entscheidung, daß wilde Arten, die nicht durch den Menschen angebaut oder gezüchtet wurden, vom Schutz ausgeschlossen sind.

EE/ESTONIEN

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten (*Plant Variety Rights Act RTI 1998, 36/37, 553* vom 1. Juli 1998, durch *Act RTI 2000, 10, 56* vom 1. März 2000 geändert).

ES/SPANIEN

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle botanische Gattungen und Arten, einschließlich Hybriden von Gattungen und Arten (*Ley 3/2000, de 7 de enero, de régimen jurídico de la protección de las obtenciones vegetales*).

EU/EUROPÄISCHEUNION

AllgemeineAnmerkung

Die Verordnung (EG) Nr. 2100 / 94 des Rates über den gemeinschaftlichen Sortenschutz ist auf alle botanischen Gattungen und Arten anwendbar.

FI/FINNLAND

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Gattungen und Arten.

FR/FRANKREICH

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz wird für Sorten aller Arten des Pflanzenreiches erteilt (Dekret Nr. 95 -1407 vom 28. Dezember 1995, zur Änderung des Gewerblichen Eigentumsbuchs (Durchführungsvorschriften) und zur Festlegung des Anwendungsbereichs der Züchtungszertifikate, sowie des Umfangs und der Zeitdauer des Züchterrechts).

GB/VEREINIGT ESKÖNIGREICH

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten (Gesetz über Pflanzensorten von 1997).

HU/UNGARN

AllgemeineAnmerkung

Das Gesetz Nr. XXXIII vom 25. April 1995 über den Schutz von Erfindungen durch Patente enthält keine Bestimmung zur Einschränkung des Schutzes auf bestimmte Gattungen und Arten. h

IE/IRLAND

BesondereAnmerkung

Rubus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: "Himbeere, Himbeere x Brombeere Hybriden und Brombeere, einschließlich überdauernde krautartige Zierpflanzen."

IL/ISRAEL

AllgemeineAnmerkung

Das Gesetz über die Rechte der Züchter von Pflanzensorten, zuletzt geändert am 23. Februar 1996, ist auf alle botanischen Gattungen und Arten anwendbar.

IT/ITALIEN

AllgemeineAnmerkung

Nach Artikel 28 des gesetzgebenden Erlasses Nr. 455 vom 3. November 1998 erstreckt sich der Schutz auf alle botanischen Gattungen und Arten.

JP/JAPAN

AllgemeineAnmerkung

Das Saat- und Pflanzgutgesetz (Nr. 83 vom 29. Mai 1998) ist auf alle "landwirtschaftlichen und forstlichen Pflanzen sowie Wasserpflanzen" von "Spermatophyten (Samenpflanzen), Pteridophyten (Farnpflanzen), Bryophyten (Moose) und mehrzelligen Algen" sowie auf folgende Pilze anwendbar.

Latine	Japanisch	English	Français	Deutsch	Español
<i>Agaricus bisporus</i> (Lange) Sing.	Tsukuritake	Mushroom	Champignon de couche	Champignon	Champiñón
<i>Agaricus blazei</i> Murr.	Hinematsutake	-	-	-	-
<i>Agrocybe cylindracea</i> (Fr.) Gill.	Yanagimatsutake	-	Pholiotedupelier, Pivo ulade	Südlicher Schüppling	-
<i>Auricularia auricula-judae</i> (Fr.) Quél.	Kikurage	Jew's Ear	Oreille de Judas	Judasohr, Holunderschwamm	-
<i>Auricularia polytricha</i> (Mont.) Sacc.	Aragekikurage	Jew's Ear	Oreille de Judas	Judasohr, Holunderschwamm	-
<i>Flammulina velutipes</i> (Fr.) Quél.	Enokitake	Velvet-footed collybia	Flammuline à pied velouté	-	-
<i>Grifola frondosa</i> (Fr.) S.F. Gray	Maitake	Hen of the Woods	Poule de bois	Laubporling, Klapperschwamm	-
<i>Hericium erinaceus</i> (Fr.) Pers.	Yamabushitake	-	-	-	-
<i>Hypsizygus marmoratus</i> (Peck) Bigelow (syn. : <i>Lyophyllum ulmarium</i> (Fr.) Kühn.)	Bunashimeji	-	-	-	-
<i>Hypsizygus ulmarius</i> (Bull.: Fr.) Rehm (syn. : <i>Lyophyllum ulmarium</i> (Fr.) Kühn.)	Shirotamogitake	Elm Oyster	-	-	-
<i>Lentinus edodes</i> (Berk.) Sing.	Shiitake	Shiitake	Shiitake	Shiitake, Parasolpilz	-

Latine	Japanisch	English	Français	Deutsch	Español
<i>Lyophyllumdecastes</i> (Fr.)Sing.	Hatakeshimeji	FriedChicken Mushroom	Tricholomeagrégé	-	-
<i>Naematolomasublat - ritium</i> (Fr.)Karst.	Kuritake	BrickTops	Hypholomecouleur debr ique	-	-
<i>Panellusserotinus</i> (Fr.) Kühn.	Mukitake	LateFallOyster	-	Zwergknäuling	-
<i>Pholiotaadiposa</i> (Fr.) Quél.	Numerisugitake	FatPholiota	-	-	-
<i>Pholiotanameko</i> (T. Ito)S. ItoetImai	Nameko	-	Pholiotedu peuplier	Nameko,Japani - scherSchüppling	-
<i>Pleurotusabalonus</i> Han,ChenetCheng	Kuroawabitake	-	-	-	-
<i>Pleurotuscornucopiae</i> (Pers.)Rolland	Tamogitake	-	Pleurotecorne d'abondance, Pleurotedel'orme, Oreilled'orme	RillstieligerSeitling	Pleuroto
<i>Pleurotuscystidiosus</i> O.K.Mill.	Ohiratake	-	-	-	-
<i>Pleurotuseryngii</i> (DC.:Fr.)Quél.	Eryngii	-	Pleurotedu panicaut	-	-
<i>Pleurotusostreatus</i> (Fr.)Quél.	Hiratake	Oyster Mushroom	Pleuroteenforme d'huître,Pleurote écailleux,Pleurote encoquille	Austernseitling, Drehling	Pleuroto
<i>Pleurotuspulmonarius</i> (Fr.)Quél.	Ushiratake	-	-	-	-

KR/REPU BLIKKOREA

AllgemeineAnmerkung

Schutzfähige Pflanzengattungen und -arten schließen den folgenden Pilz ein:
Pleurotus spp.

BesondereAnmerkung

HyacinthusorientalisL. :SchließtHyacinthusspp.ein.

MA/MAROKKO

BesondereAnmerkungen

CitrusL. :De rSchutzerstrecktsichauchaufCitrusaurantifolia,C.aurantiumL.xP.trifoliata (L.) Raf., C. clementina Hort. ex Tan, C. Inshiu (Marc.) Marc., C. jambhiri Lush. x P. trifoliata(L.)Raf.,C.reszniHort.exTanxP.trifoliata(L.)Raf.,C.reszniH ort.exTanx P. trifoliata (L.)Raf. x C. sinensis Obs.,C. reticulata Blanco x C. clementina Hort. ex Tan, C. reticulata Blanco x C. paradisi Macfad., C. reticulata Blanco x P. trifoliata (L.) Raf., C. sinensis(L.)Obs.xC.clementinaHortexTan,Ponc irustrifoliata(L.)Raf.xC.xparadisi Macfad.,Poncirustrifoliata(L.)Raf.xC.sinensis(L.)Obs.

Geraniaceae:SchließtGeraniumspp.ein.

Prunusdomestical.:SchließtPrunusdavidianaein.

Prunuspersical.Batsch*:SchließtPrunusmarianaein .

VitisL.*[VitisviniferaL.]:SchließtVitisberlandieriPlanch.,V. ripariaMichx.,V. rupestris Scheele,Vigneporte -greffehybridesein.

MX/MEXIKO

AllgemeineAnmerkung

Das Bundesgesetz über Pflanzensorten (Bundesamtsblatt vom 25. Oktober 1996) ist auf alle botanischen Gattungen und Arten anwendbar.

NL/NIEDERLANDE

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Taxa des Pflanzenreichs (Verordnung vom 14. Juni 1990 [Staatsblad 262] zur Änderung der Züchterrechtsverordnung von 1975).

NO/NORWEGEN

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auf alle Pflanzengattungen und -arten, einschließlich Hybriden zwischen Gattungen oder Arten (Verordnung über das Züchterrecht, zuletzt geändert am 6. Februar 1995).

NZ/NEUSEELAND

AllgemeineAnmerkung

Nach der durch das Änderungsgesetz 1994 geänderten Fassung des Pflanzensortenrechtsgesetzes 1987 schließt das Wort "Pflanze" Pilze ein, aber Algen und Bakterien aus.

PL/POLEN

AllgemeineAnmerkung

Nach dem neuen Saatgutindustriegesetz vom 1. November 2000 erstreckt sich der Schutz auf alle Pflanzengattungen und -arten.

RU/RUSSISCHEFÖDERATION³

AllgemeineAnmerkung

Ab 23. April 2001 kann ein Schutzantrag für alle Pflanzen - oder Tierarten eingereicht werden.

SE/SCHWEDEN

AllgemeineAnmerkung

Der Schutz erstreckt sich auch auf alle botanischen Gattungen und Arten (Züchterrechtsgesetz(1997:306)).

SK/SLOWAKEI

BesondereAnmerkung

DerSchutzerstrecktsichaufallebotanischenGattungenundArten.

US/VEREINIGTES TAATENVONAMERIKA

AllgemeineAnmerkung

DieVereinigtenStaatenvonAmerikaschützen:

a) nach dem Sortenschutzgesetz: alle generativ vermehrten Pflanzensorten sowie alle durch Knollen vermehrten Pflanzensorten mit Ausnahme der Pilze und Bakterien (Artikel 42 Buchstabe a des Gesetzes);

b) nach dem Gesetz, das allgemein unter dem Namen "Pflanzenpatentgesetz" bekannt ist und in das allgemeine Patentgesetz eingebaut worden ist: alle vegetativ vermehrten Pflanzensorten, einschließlich der angebauten Knospenmutationen, Mutanten, Hybriden und neu aufgefundenen Sämlingen und mit Ausnahme der durch Knollen vermehrten Pflanzen [praktisch Kartoffeln und Topinambur] sowie der Pflanzen, die in einem nichtkultivierten Zustand gefunden werden (Artikel 161 des allgemeinen Patentgesetzes);

c) nach dem allgemeinen Patentrecht (dem gewerblichen Patentrecht): alle Sorten (auf der Grundlage der Entscheidung in Sachen Hibberd des US -Tribunals für Patent -berufungen und Interferenzfälle (US Board of Patent Appeals and Interferences) des US-Patent- und Warenzeichenamts).

³ Fundstelle: Auf dem Schriftweg mitgeteilt.

UY/URUGUAY

Allgemeine Anmerkung

Nachdem *Decreto N° 84/983 por el que se establece la Ley N° 15/173 que regula la producción, certificación y comercialización de semillas, modificado por el Decreto N° 418/987 de 11 de agosto de 1987, y el Decreto N° 519/991 del 17 de septiembre de 1991* erstreckt sich der Schutz auf alle Pflanzenzüchtungen.

ZA/SÜDAFRIKA⁴

Besondere Anmerkungen

Ficus L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: *Ficus L.* - Feige, Gummibaum.

Fortunella Swingle: Diese Gattung wird angesehen als eingeschlossen in *Citrus L.*

Mandevilla Lindl.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheit ist die folgende: *Mandevilla Lindl.* (= *Dipladenia A. DC.*).

Salvia L.: Der Schutz erstreckt sich nicht auf *S. coccinea* Buc'hoz ex Etling., *S. reflexa* Hornem., *S. runcinata* L.f., *S. sclarea* L., *S. stenophylla* Burch.exBent., *S. tiliifolia* Vahlund *S. verbenacea* L.

Sorghum: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: *Sorghum bicolor* (L.) Moench – Körnermohrenhirse; *Sorghum* spp. [*S. almum* Parodi, *S. sudanense* (Piper) Stapf und Hybriden] – Futtermohrenhirse.

Zeamays L.: Die Beschreibung der schutzfähigen Einheiten ist die folgende: *Zeamays L.* – Körnermais; *Zeamays L. var. saccharata* Bailey – Zuckermais, Popcorn.

⁴ Fundstelle: Verordnung über das Züchterrecht, wie abgeändert.

NACHTAXAAUFGEGLIEDERTEANMERKUNGEN

Die botanische Nomenklatur ist kein absolutes System; hauptsächlich, weil die Natur nicht in ein solches System gezwängt werden kann. Die Bestimmung eines taxonomischen Ranges, der einem bestimmten Pflanzentyp gegeben werden soll, die Abgrenzung einer Gattung oder Art, die Einordnung einer Art in eine Gattung, all dies geschieht zu einem gewissen Grad willkürlich. Deshalb besteht das Risiko, daß unterschiedliche Entscheidungen getroffen werden. Diese willkürliche Einordnung ist die Quelle von Überschneidungen. Hierfür kann allerdings auch der Fortschritt des Wissensstandes ursächlich sein, wenn er zu einer kritischen Überprüfung früherer Entscheidungen führt.

Nachstehend erfolgt eine Aufzählung der Taxa, die in der Haupttabelle erwähnt sind, und ihrer Synonyme, die hauptsächlich in dem Diccionario de Plantas Agrícolas, in dem Dictionary of Gardening, in der Flora Agrícola im Mansfeld und im Zander gefunden wurden (siehe die Einführung zu diesem Dokument). Obwohl bestimmte dieser Synonyme heute lediglich "Kuriositäten" darstellen, die nicht mehr gebräuchlich sind, haben andere noch eine größere Bedeutung und werden in wissenschaftlichen Werken und in der Praxis verwendet, vor allem aber auch im Handel. Wo zweckmäßig, werden die Probleme, die sich aus der Nomenklatur ergeben, kurz erläutert. Die Aufmerksamkeit wird darauf gelenkt, daß die zuständigen Stellen der Staaten für die genaue Definition dessen, was für die Zwecke des Sortenschutzes von diesem oder jenem Namen gedeckt ist, verantwortlich sind.

Abelia R.Br.: Überschneidungen mit *Linnaea.

Abutilon Mill.: Überschneidungen mit Corynabutilon, Sida.

Abutilon mollis Sweet: Syn.: Sida mollis Ortega.

Abutilon theophrasti Medik.: Syn.: A. avicennae Gaertn., Sida abutilon L.

Acacia Mill.: Überschneidungen mit Albizia, Leucaena, Mimosa.

Accasellowiana (Berg) Burret: Weiteres Synonym: Orthostemon sellowianus Berg.

Acer L.: Einzelne Arten sind auch zu einer Gattung Negundo zusammengefaßt worden. A. septemlobum Thunb. ist ein Synonym von Kalopanax septemlobus (Thunb.) Koidz. [K. pictus (Thunb. ex Murray) Nakai - von der ISTA stabilisierter Name -, Acanthopanax ricinifolius (Sieb. et Zucc.) Seem.].

Acer negundo L.: Syn.: Negundo aceroides Moench, N. fraxinifolium (Raf.) C. de Vos.

Achillea L.: Überschneidungen mit Anthemis, Tanacetum.

* Der Begriff "Überschneidungen mit" bedeutet, daß es für Unterteilungen des betroffenen Taxons Synonyme in den aufgeführten Taxa gibt und umgekehrt. Zum Beispiel im Falle der Gattung Abelia sind eine Reihe von Arten dieser Gattung auch unter dem Namen Linnaea beschrieben worden.

Aeschynanthus Jack : Überschneidungen mit *Lysionotus*, *Trichosporum*.

Ageratum L. : *A. corymbosum* hat als Synonym *Caelestina ageratoides* und *A. lasseauxii* hat als Synonym *Eupatorium lasseauxii*.

Ageratum houstonianum Mill. : Syn.: *A. mexicanum* Sims, *A. caeruleum*.

Agrostis L. : Überschneidungen mit *Achnatherum*, *Aira*, *Apera*, *Oryzopsis*, *Zoysia*.

Agrostis gigantea Roth : Syn.: *A. alba* auct. p. p. non L.

Agrostis stolonifera L. : Syn.: *A. alba* auct. p. p. non L. Nach der ISTA schließt diese Art *A. palustris* Huds. ein.

Agrostis tenuis Sibth. : Syn.: *A. capillaris* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *A. vulgaris* With.

Alcea rosea L. : Syn.: *Althaea rosea* (L.) Cav.

Allium scaberrimum L. : *A. ascalonicum* Lour. ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

Allium cepa L. : *A. cepa* Lour. ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

Allium fistulosum L. : Syn.: *A. ascalonicum* Lour., *A. bakeri* Hoop., *A. cepa* Lour., *A. porrum* Debeaux.

Allium porrum L. : Syn.: *A. ampeloprasum porrum*, *A. porrum* Debeaux ist ein Synonym von *A. fistulosum* L.

Allium sativum L. : *A. sativum* L. var. *ophioscorodon* (Link) Döll hat als Synonyme *A. controversum* Schrad., *A. ophioscorodon* Link, *A. scorodoprasum* Lam.

Allium schoenoprasum L. : Syn.: *A. sibiricum* L. (nach dem *Diccionario de Plantas Agrícolas*). Die Varietät *sibiricum* wird auch als Art unter dem Namen *A. sibiricum* bezeichnet (nach dem *Dictionary of Gardening*).

Alocasia (Schott) G. Don : Überschneidungen mit *Arum*, *Caladium*, *Colocasia*, *Cyrtosperma*, *Schizocasia*.

Aloëspec. : Überschneidungen mit *Apicra*, *Astroloba*, *Gasteria*, *Haworthia*, *Sansevieria*.

Alpinia Roxb. : Überschneidungen mit *Maranta*.

Amaranthus cruentus L. : Syn.: *A. hybridus* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *A. paniculatus* L., *A. chlorostachys* Willd., *A. hybridus paniculatus* (L.) Hejný.

Amelanchier Medik. : *A. canadensis* (L.) Medik. hat als Synonym *Mespilus canadensis* L.

Amorpha fruticosa L. : Syn.: *A. pubescens* Schlecht.

Ananas comosus (L.) Merr. : Syn.: *Bromelia ananas* L., *B. comosa* L., *B. comosa* Stickm., *A. sativus* (Lindl.) Schult. f., *Ananassa sativa* Lindl.

AnemoneL. :ÜberschneidungenmitAnemonella,HepaticaundPulsatilla.

AnethumgraveolensL. :Syn.:A.sowaRoxb.,Peucedanumgraveolens.

AnigozanthosLabill. :A.Fuli ginosisisteinSynonymvonMacropidiafumosa.

AnnonasquamosaL. :Syn.:A.asiaticaL.

Anthriscuscerefolium(L.)Hoffm. :Syn.:Chaerophyllumsativum,ScandixcerefoliumL.

AnthuriumSchott. :ÜberschneidungenmitPhilodendron,Pothos,Spathiphyllum.

AnthuriumxcultorumBirdsey :Syn.:A. -Andreanum-Hybriden,A.andreanumhort.nonLind.

Anthurium scherzeranum hort. non Schott. : Syn.: A. -Scherzeranum-Hybriden, A. x hortulanumBirdsey.

AntirrhinumL. :ÜberschneidungenmitAnarhinum,Asarina.

ArachishypogaeaL. :Syn.:A.nambyquaraeHohehne.

Argyranthemum Webb ex Schultz Bip. : Überschneidungen mit Chrysanthemum. A. frutescens(L.)WebbisteinSynonymvonC.frutescensL.

AristolochiaL. : A. chrysopshatalsSynonymIsotremachrysopsundA.heterophyllahatals synonymIsotremaheterophylla.

Armoracia rusticana Gaertn., Mey. et Scherb. : Syn.: A. lapathifolia Gilib., A. sativa Bernh., CochleariaarmoraciaL.,RaphanismagnaMoench.

Aroniamelanocarpa(Michx.)Elliott :Syn.:MespilusarbutifoliaL.var.melanocarpaMichx., Sorbusmelanocarpa(Michx.)Heynh.

Arrhenatherum elatius (L.) P. Beauv. ex J. et C. Presl : Syn.: A. avenaceum Beauv., Avena elatiorL.

Arundinaria Michx. : Überschneidungen mit Bambusa, Chimonobambusa, Pleioblastus, Pseudosasa,Sasa,Semiarundinaria,Sinarundinaria,Thamnocalamus.

Aster L. : Zander führt Überschneidungen auf mit Bellidiastrum, Calimeris (Kalimeris), Callistephus,Crinitaria,Felicia,Lynosyris,Microglossa.NachdemDictionaryofGardening, "wurde häufig versucht, Gruppen aus dieser großen Gattung als besondere Gattungen abzuspalten; einige dieser Gattungen haben Anerkennung gefunden, während die folgenden kaum für eine Trennung hinreichend unterscheidbar zuseine scheinen und deshalb hier als Teil der Gattung Aster angesehen werden: Bellidiastrum, Calimeris, Doellingeria, Eucephalus, Galatella, Ionactis, Leucelene, Machaeranthera, Oreostemma, Xylorrhiza."Überschneidungen mit den folgenden Gattungen sind in dem Dictionary of Gardening ebenfalls erwähnt: Biota, Boltonia, Diplopappus, Eriogonum, Inula.

Astilbe Buch. -Ham. ex D. Don :ÜberschneidungenmitHoteia,Spiraea.

AulaxBerg. :ÜberschneidungenmitProtea.

AvenaL. :Überschneidungen mit Arrhenatherum, Avenula, Helictotrichon, Trisetum.

Avena nudaL. : A. strigosa Schreb. ist ein Synonym von A. nuda L. ssp. nuda (A. strigosa Schreb. ssp. strigosa (Schreb.) Mansf.).

Bambusa Schreb. : Überschneidungen mit Arundinaria, Chimonobambusa, Gigantochloa, Phyllostachys, Pseudosasa, Sasa, Semiarundinaria, Shibataea.

BarleriaL. : Überschneidungen mit Dianthera, Hygrophila.

Begonia semperflorens -cultorum Krauss : Syn.: Begonia -Semperflorens-Hybriden, B. x hortensis Graf et Zwick, B. Semperflorens -cultorum, Gracilis group.

BerberisL. : Die Mahonien mit Fiederblättern sind von den Berberitzen mit einfachen Blättern getrennt worden, können aber noch unter dem Namen Berberis gefunden werden.

Bergenia Moench : Überschneidungen mit Megasea, Saxifraga.

Beta vulgarisL. ssp. vulgaris var. vulgaris : Syn.: B. cicla L.

BetulaL. : Einzelne Arten bilden heute die Gattung Alnus.

Bouvardia Salisb. : B. longiflora hat als Synonym Aeginetia longiflora und B. triphylla (B. jacquinii), Houstonia coccinea.

Brachiaria brizantha (Hochst. ex A. Rich.) Stapf : Syn. : B. gangalaensis Vanderyst, B. manzonzeensis Vanderyst, Panicum brizanthum Hochst.

Brachyscome Cass. : B. diversifolia hat als Synonyme Brachystephium leucanthemoides, Pyrethrum diversifolium.

Brassica juncea (L.) Czern. et Coss. in Czern. : Syn.: B. besseriana Andrzej., B. integrifolia (West.) Rupr., B. japonica Sieb., Sinapis integrifolia West., Sinapis juncea L.

Brassica napusL. var. napobrassica (L.) Rchb. : Syn.: B. campestris L. var. napobrassica DC., B. napo -brassica Mill.

Brassica napusL. ssp. oleifera (Metzg.) Sinsk : Weiteres Synonym: B. napus L. var. napus.

Brassica pekinensis (Lour.) Rupr. : Syn.: B. cernua (Thunb. ex Murray) Forb. et Hemsl., B. pétsai L.H. Bail., Sinapis pekinensis Lour. Nach dem Dictionary of Gardening, ist dies möglicherweise eine Kulturform von B. integrifolia. Der landesübliche Name "Chinakohl" und seine Entsprechungen in den anderen Sprachen werden auch für B. chinensis L. verwendet.

BrassicarapaL. : Syn.: B. campestris L.

Bromus catharticus Vahl : weiterer Synonym: B. willdenowii Kunth.

BuddlejaL. :B.indicaLam.isteinSynonymvonNicodemia diversifoliaTen.

BuddlejadavidiiFranch. :Syn.:B.variabilisHemsl.

CalceolariaxherbeohybridaVoss :Syn.:C. -Hybriden,C.xspeciosaLilja,C.xhybridahort.

CallistemonR.Br. :ÜberschneidungenmitMetrosideros.

Callistephuschinensis(L.)Nees :Syn.:AsterchinensisL.

Callunavulgaris(L.)Hull :Syn.:EricavulgarisL.

Camelliasinensis(L.)O.Kuntze :weitereSynonyme:C.bohea,C.theaLink,C.theiferaGriff.

Cannabinaeae:DieseFamilieistmanchmalinderFamilieMoraceaeeingeschlossen.

Cannabis sativaL. :NachZanderhat die Form 'Gigantea' (var. chinensis (Del.) A. DC.) als SynonymC.giganteahort.NachdemDictionaryofGardeningsindC.giganteaundC.sativa Synonyme.

CaricapapayaL. :Syn.:Papayacarica.

Caryaillinoisensis(Wangenh.) C.Koch :Syn.:C.oliviformis(Michx.)Nutt.,Hicoriapecan (Marsh.) Britt., C. pecan (Marsh.) Engl. et Graebn. non (Walt.) Nutt., Juglans illinoiensis Wangenh.

CastaneasativaMill. :Syn.:C.veraGaertn.,C.vulgarisLam.,FaguscastaneaL.

CelosiacristataL. :Syn.:C.argenteaL.var.cristata(L.)O.Kuntze.

CenchrusciliarisL. :Syn.:Pennisetumciliare(L.)Link.

ChaenomelesLindl. :DieArtendieserGattungsindauchindieGattungenCydoniaundPyrus eingegliedert worden. Pseudocydonia sinensis Schn eid. hat als Synonyme Chaenomeles sinensisundCydoniasinensis(Dum. -Cours.)Schneid.

ChamaecyparisSpach :ÜberschneidungenmitCupressus,Retinispora,Thuyopsis.

Chamaecyparislawsoniana(A.Murray)Parl. :Syn.:CupressuslawsonianaA.Murray.

ChamaecytisuspalmensisL.F.Link :Syn.:Cytisuspalmensis,C.proliferusvar.palmensis.

Chamaemelumnobile(L.)All. :Syn.:AnthemisnobilisL.,Ormenisnobilis(L.)J.Gray.Siehe auchunterMatricariachamomilla.

ChamaelauciumDesf. :Syn.:ChamaelauciumDC.

Chamomillarecutita(L.)Rauschert :SieheunterMatricariarecutita.

CheiranthusL. :ÜberschneidungenmitErysimum,Malcolmia,Parrya.

Chenopodium album L. : Syn. : Anserina candicans Montand., Atriplex alba Cr., A. viridis Cr., Blitum viride Moench, Chenopodium amaranticolor Costeet Reyn., Ch. candicans Lam., Ch. hybridum Lour., Ch. leiospermum DC., Ch. reticulatum Aellen, Ch. serotinum Ledeb., Ch. virgatum Thunb., Ch. viride L., Ch. vulgare Güld., Ch. vulgare L.

Chrysanthemum L. : Überschneidungen mit Anthemis, Argyranthemum, Balsamita, Chrysoboltonia, Leucanthemum, Matricaria, Parthenium, Plagius, Pyrethrum, Tanacetum. Bei der Stabilisierung von bestimmten Artennamen hat die ISTA die Gattung in Chrysanthemum (im engen Sinne), Dendranthema, Leucanthemum, Tanacetum aufgeteilt. Dendranthema umfaßt insbesondere D. indicum (L.) Desm. und D. morifolium (Ramat.) Tzvelev.

Chrysanthemum coccineum Willd. : Syn. : C. roseum Adam, Pyrethrum roseum (Adam) M.B., P. carneum M.B., Tanacetum coccineum (Willd.) Grierson (von der ISTA stabilisierter Name).

Chrysanthemum frutescens L. : Syn. : Argyranthemum frutescens (L.) Webb.

Chrysanthemum-Indicum-Hybridae und C. x hortorum L.H. Bailey : weiteres Synonym: C. indicum hort. non L.

Chrysanthemum maximum Ram. : C. maximum hort. ist ein Synonym von C. lacustre Brot. (C. superbum Bergm.).

Chrysanthemum morifolium Ramat. : Syn. : C. sinense Sabine, C. vestitum Stapf, Dendranthemamorifolium (Ramat.) Tzvelev (von der ISTA stabilisierter Name).

Chrysanthemum parthenium (L.) Bernh. : Syn. : Tanacetum parthenium (L.) Schultz Bip. (von der ISTA stabilisierter Name), Matricaria parthenium L., M. parthenioides (Desf.) hort., M. capensis hort. non L., M. eximia hort., Leucanthemum parthenium (L.) Gren. et Godr., Pyrethrum parthenium (L.) Sm.

Citrullus lanatus (Thunb.) Matsum. et Nakai : Syn. : Cucurbita citrullus L., Momordica lanata Thunb., Citrullus vulgaris Schrad., Cucumis citrullus.

Citrus L. : Überschneidungen mit Aurantium, Fortunella, Limonia, Poncirus.

Citrus limon (L.) Burm. f. : Syn. : C. limonum Risso, C. medica var. limon L., C. medica var. limonum (Risso) Wight et Arn.

Citrus x paradisi Macfad. = C. maximax C. sinensis. Syn. : C. decumanavar. racemosa (Risso et Poit.) Roem., C. racemosa (Risso et Poit.) Marcov. ex Tanaka.

Citrus reticulata Blanco : Syn. : C. nobilis Andr. non Lour., C. deliciosa Ten.

Citrus sinensis (L.) Pers. : Syn. : C. sinensis (L.) Osbeck, C. aurantium Lour., C. aurantium var. sinensis L., C. aurantium sp. sinensis (L.) Engl.

Clarkia amoena (Lehm.) A. Nels. et Macbr. : Syn. : Godetia amoena (Lehm.) G. Don.

Clarkia unguiculata Lindl. : Syn. : C. elegans Dougl. non Poir.

Clematis L. : Überschneidungen mit Atragene, Clematopsis.

Clivia Lindl. : Überschneidungen mit *Imantophyllum*.

Cnicus benedictus L. : Syn.: *Centaurea benedicta L.*

Cocculus D.C. : Überschneidungen mit *Diploclisia*, *Sinomenium*.

Codiaeum variegatum (L.) A. Juss. : Syn.: *Croton variegatus L.* *C. pictum (Lodd.) Hook.* ist ein Synonym von *C. variegatum (L.) A. Juss. var. pictum (Lodd.) Muell. Arg.*

Coleus blumei Benth. : Syn.: *C. -Blumei-Hybriden*.

Colocasia Schott. : Überschneidungen mit *Alocasia*, *Arum*, *Caladium*.

Cordyline Comm. ex Juss. : Überschneidungen mit *Dracaena*.

Coreopsis tinctoria Nutt. : Syn.: *C. elegans*, *Calliopsis bicolor Rchb.*, *C. tinctoria (Nutt.) DC.*

Cornus mas L. : Syn.: *Macrocarpium mas*.

Cotoneaster Medik. : Überschneidungen mit *Mespilus (C. acuminatus und M. acuminata)*, *Pyracantha (C. pyracantha und P. coccinea)*.

Cucumis L. : Überschneidungen mit *Citrullus*, *Cucurbita*, *Luffa*.

Cucurbita L. : Überschneidungen mit *Benincasa*, *Citrullus*, *Cucumis (Cucurbita foetidissima und Cucumis perennis -Zierpflanzenart)*, *Lagenaria*, *Sicana*.

Cucurbita maxima Duch. : *C. maxima Wight et Arn.* ist ein Synonym von *C. moschata (Duch.) Duch. ex Poir.*

Cucurbita moschata (Duch.) Duch. ex Poir. : Syn.: *C. maxima Wight et Arn.*

Cucurbita pepo L. : Syn.: *C. melopepo L.*, *C. ovifera L.*, *C. verrucosa L.* *C. pepo Lour.* ist ein Synonym von *Benincasa hispida (Thunb.) Cogn.*

Cunninghamia lanceolata (Lamb.) Hook. : Syn.: *C. sinensis R.Br.*

x Cupressocyparis Dallim. = *Chamaecyparis x Cupressus*. Die Hauptart ist *x Cupressocyparis leylandii (Jacks. et Dallim.) Dallim.* Es handelt sich um eine Kreuzung zwischen *Chamaecyparis nootkatensis* und *Cupressus macrocarpa*, das *Cupressus leylandii Jacks. et Dallim.* zum Synonym hat.

Cupressus L. : Überschneidungen mit *Chamaecyparis*, *x Cupressocyparis*, *Fokienia*, *Taxodium*.

Cupressus arizonica E. Greene : Die Varietät *bonita* wird auch als Art unter dem Namen *C. glabra* bezeichnet.

Cupressus sempervirens L. : Die Varietäten *horizontalis*, *indica* und *stricta (oder fastigiata)* werden auch als Arten unter den Namen *C. horizontalis Mill.*, *C. roylei* bzw. *C. fastigiata* bezeichnet.

Cyathea Sm. : Überschneidungen mit *Alsophila*, *Hemitelia*, *Schizocaena*, *Sphaeropteris*.

Cyclamen persicum Mill. : Syn.: *C. latifolium* Sibth. et Sm., *C. aleppicum* Fisch., *C. puniceum* Pomel, *C. aleppicum* ssp. *puniceum* (Pomel) Glasau, *C. tomentosum*, *C. albidum*.

Cyphomandra betacea (Cav.) Sendtn. : Syn.: *Solanum betaceum* Cav.

Cyrtanthus L.f. : *C. clavatus* Stauch *Gastronema clavatum* genannt worden.

Dactylis aschersoniana Graebn. : Syn. (nach dem Dictionario de Plantas Agrícolas):
D. glomerata L.

Dahlia Cav. : *D. zimapanii* Steud. Synonym von *Cosmos diversifolius*.

Dahlia x cultorum Thorsr. et Reis. : Syn.: *D.* -Hybriden, *D. variabilis* hort. non (Willd.) D. esf.

Datura innoxia Mill. : Syn.: *D. fastuosa* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *D. metel* Uria (non L.), *D. meteloides* DC. (non Dun.), *D. wrightii*.

Delphinium L. : Überschneidungen mit *Consolida*.

Dendranthema (DC.) Desmoul. : Siehe unter *Chrysanthemum*.

Deschampsia cespitosa (L.) P. Beauv. : Syn.: *Airacaespitosa* L.

Dianthus L. : *D. noeanus* wird oft unter dem Namen *Acanthophyllum spinosum* vertrieben.

Dieffenbachia Schott : Überschneidungen mit *Caladium*.

Diervilla Mill. : Zeitgenössische amerikanische Autoren fassen unter dem Namen *Diervilla* ausschließlich die Arten amerikanischen Ursprungs und unter dem Namen *Weigela* die asiatischen Arten zusammen (A. Belot. Dictionnaire des arbustes de jardin - Bordas). Andere gruppieren alle Arten unter dem Namen *Diervilla*.

Dimorphotheca Moench : Überschneidungen mit *Calendula*, *Castalis*, *Osteospermum*.

Dizygotheca N.E.Br. : Überschneidungen mit *Aralia*.

Dracaena Vand. ex L. : Syn.: *Terminalis*. Überschneidungen mit *Cordyline* und nebenbei auch mit *Sansevieria*.

Echinacea purpurea (L.) Moench : Syn.: *Rudbeckia purpurea* L.

Epiphyllopsis Berger, Rhipsalidopsis Britt. et Rose, Schlumbergera Lem., Zygocactus K. Schum. : Die Mehrheit der Arten dieser Gattungen wurden früher in die Gattung *Epiphyllum* eingeordnet und sind noch unter diesem Namen bekannt, der der richtige Name für die meisten früher *Phyllocactus* genannten Pflanzen ist. Die Gattung Epiphyllopsis ist im Dictionary of Gardening und in der 12. Auflage von Zander nicht aufgeführt. In seiner 10. Auflage verweist Zander auf *Rhipsalidopsis gaertneri* (Regel) Lindgr. [*Epiphyllum russellianum* Hook. var. *gaertneri* Regel, *Schlumbergera gaertneri* (Regel) Britt. et Rose, *Epiphyllopsis gaertneri* (Regel) Berger]. Unter der Gattung Rhipsalidopsis erwähnt der

Dictionary of Gardening *R. rosea* (Lagerh.) Britt. et Rose [*Rhipsalis rosea* Lagerh.]. Nach Zander enthält diese Gattung auch *R. gaertneri* (Regel) Lindgr. [siehe oben] und *R. x graeseri* (Werderm.) Moran [*R. gaertneri* x *R. rosea*, *Rhipsalis* x *graeseri* Werderm., x *Rhipsalis* x *graeseri* Werderm.]. Nach der 12. Auflage von Zander schließt die Gattung *Schlumbergera* die Gattung *Zygocactus* ein. In seiner 10. Auflage erwähnte Zander unter *Zygocactus* *Z. truncatus* (Haw.) K. Schum. [*Epiphyllum truncatum* Haw., *Schlumbergera truncata* (Haw.) Moran]; letztgenannte ist auch im Dictionary of Gardening unter *Zygocactus* aufgeführt.

Eragrostis curvula (Schrad.) Nees : Syn.: *Poa curvula* Schrad.

Eragrostis tef (Zucc.) Trotter : Syn.: *Poa tef* Zucc., *Poa abyssinica* Jacq., *E. abyssinica* (Jacq.) Link.

Eriobotrya japonica (Thunb.) Lindl. : Syn.: *Mespilus japonica*, *Photinia japonica*.

Eupatorium L. : Überschneidungen mit *Ageratum*, *Brickellia*, *Hebeclinium*, *Mikania*.

Euphorbia fulgens Karw. : Syn.: *E. jacquiniiflora* Hook.

Euphorbia milii Desmoulins : Syn.: *E. splendens* Boj. ex Hook. Ihre Varietät *milii* ist auch als *E. bojeri* Hook bekannt. *E. hislopianae* N.E. Br. hat als Synonym *E. milii* var. *hislopianae* (N.E. Br.) Ursch. et Leandri.

Euphorbia pulcherrima Willd. ex Klotzsch : Syn.: *Poinsettia pulcherrima* (Willd. ex Klotzsch) Grah.

Eustoma russellianum (Hook.) G. Don : Syn.: *Lisianthus russellianus* Hook.

Fagopyrum esculentum Moench : Syn.: *Polygonum fagopyrum* L., *F. sagittatum* Gilib., *F. vulgare* Th. Nees.

Feijoa sellowiana (Berg) Berg : Weiteres Synonym: *Orthostemon sellowianus* Berg.

Festuca L. : *F. fluitans* L. ist ein Synonym von *Glyceria fluitans* (L.) R. Br. (von der ISTA stabilisierter Name) und *F. spicata* Pursh. ein Synonym von *Agropyrum spicatum* (Pursh.) Scribn. et Smith (von der ISTA stabilisierter Name).

Festuca arundinacea Schreb. : Syn.: *F. elatior* L. (nach ISTA), *F. elatior* L. p.p. (nach Zander).

Festuca ovina L. sensu lato : Nach ISTA umfaßt diese Art *F. tenuifolia* Sibth.

Festuca pratensis Huds. : Syn.: *F. elatior* L. (nach dem Dictionario de Plantas Agrícolas), *F. elatior* auct. non L. (nach ISTA) und *F. elatior* L. p.p. (nach Zander). F.

x*Festulolium* Aschers. et Graebn. = *Festuca x Lolium*.

Ficus L. : Überschneidungen mit *Artocarpus*.

Ficus benjamina L. : Syn.: *Ficus nitida* Thunb.

Foeniculum vulgare P. Mill. : Syn.: F. foeniculum Karst., F. officinale All., F. capillaceum Gilib. Die Varietät dulce Batt. et Trab. hat als Synonym F. dulce Mill.

Fortunella Swingle : Überschneidungen mit Citrus, Sclerostylis.

Fragaria x ananassa Duch. = F. chiloensis x F. virginiana. Syn.: F. grandiflora Ehrh.

Fritillaria L. : Überschneidungen mit Notholirion, Rhinopetalum, Uvularia.

Fuchsia magellanica Lam. : Syn.: F. macrostemma Ruiz et Pav. Die Varietät 'Riccartonii' hat als Synonym F. riccartonii Lebas, F. riccartonian hort.

Galega orientalis Lam. : Syn.: G. montana M. Bieb.

Gardenia Ellis : Überschneidungen mit Mitriostigma, Randia.

Gazania Gaertn. : G. longiscapa hat als Synonym Gazaniopsis stenophylla, und G. rigens hat als Synonym Gorteria rigens.

Gentiana L. : Überschneidungen mit Crawfordia, Gentianella, Golownina.

Gigantochloa Kurz et Munro : Überschneidungen mit Bambusa.

Gladiolus L. : Überschneidungen mit Homoglossum, Lapeirousia.

Gladiolus x hybridus hort. : Syn.: G. -Hybriden.

Glaucium flavum Crantz : Syn.: G. luteum.

Gloriosa L. : Einige Varietäten von G. simplex sind auch unter dem Namen Methonica beschrieben.

Glycinemax (L.) Merrill : Syn.: Dolichos soja L., Phaseolus max L., Soja hispida Moench, G. hispida (Moench) Maxim.

Godetia L. : Syn.: Clarkia L.

Gossypium hirsutum L. : Die Varietät punctatum hat als Synonyme G. religiosum L., G. punctatum Schumach.

Grevillea R. Br. corr. R. Br. : G. glabrata (Lindl.) Meissn. hat als Synonym Manglesia glabrata Lindl.

Gypsophila L. : Überschneidungen mit Banffya, Phrynica.

Hardenbergia Benth. : Überschneidungen mit Glycine, Kennedia.

Hebe Comm. ex Juss. : Syn.: Veronica L. sect. Hebe.

Hedera L. : Überschneidungen mit Acanthopanax, Kissodendron.

HelianthusannuusL. :Syn.:H.lenticularisDoug.

Helichrysum Mill. corr. Pers. : Überschneidungen mit Apelexis, Gnaphalium, Leucogenes, Ozothamnus, Xeranthemum.

HemerocallisL. :ÜberschneidungenmitHosta.

HibiscusL. :ÜberschneidungenmitAbelmoschus,Althaea,Thespesia.

HibiscustrionumL. :Syn.:H.africanus.

Hippeastrum Herb. : Überschneidungen mit Amaryllis, Griffonia, Habranthus, Phycella, Sprekelia, Zephyranthes.

Hordeum vulgare L. sensu lato : H. sativum Jess. ist ein Synonym von H. vulgare L. Die Unterteilung dieser ArtsindauchwiefolgtalsArtenbezeichnetworden:

- HordeumvulgareL.convar.distichon(L.) Alef. :Syn.:H.distichonL.,H.zeocritonL.
- HordeumvulgareL.convar.vulgare :Syn.:H.hexastichonL.,H.polystichonHaller,H.polystichumDoell,H.tetrastichumStokes

Hosta Tratt. : Syn.: Funckia Dumort. non Willd., Funkia Spreng. Darüberhinaus ÜberschneidungenmitHemerocallis.

HouttuyniaThunb.corr.Thunb. :ÜberschneidungenmitAnemopsis,Gymnotheca,Polypara.

HouttuyniacordateThunb. :Syn.:Gymnothecachinensis,Polyparacochinchinensis.

HypericumL. :ÜberschneidungenmitAndrosaemum,Helodes,Webbia.

HypericumperforatumL. :Syn.:H.vulgare.

IberisL. :I.cappadocicaisteinSynonymvonPtilotrichumcappadocicum.

IberisamaraL. :Syn.:I.coronariahort.

IlexL. :I.verticillata(L.)GrayhatdenSynonymPrinosverticillatusL.

ImpatiensL. :ÜberschneidungenmitBalsamina.

ImpatiensbalsaminaL. :Syn.:I.coccinea,BalsaminahortensisDesp.

Impatiens-Neu-Guinea-Hybriden=I.hawkerixI.linearifolia.

ImpatienswalleranaHook.f. :Syn.:I.holstiiEngl.etWarb.,I.sultaniHook.f.

Ipomoea batatas(L.)Poir. :Syn.:Batatasedulis,ConvolvulusbatatasL.,I.mammosaChoisy.

Iris L. : Überschneidungen mit Dietes, Gynandriris, Hermodactylus, Moraea, Pardanthus, Xiphion.

Ixia L. 1762, non 1753 : Überschneidungen mit Belamcanda, Lapeirousia, Morphia, Sparaxis, Tritonia, Wurmea.

Jasminum officinale L. : Die Form affine hat als Synonyme J. affine Royle ex Lindl., J. grandiflorum hort. non L. J. grandiflorum L. wird auch als Form von J. officinale angesehen.

Juglans L. : Überschneidungen mit Carya.

Juglans regia L. : Syn.: J. duclouxiana Dode.

Juniperus L. : J. drupacea Labill. hat als Synonym Arceuthos drupacea (Labill.) Ant. et Kotschy. J. ericoides hat als Synonym Callitris calcarata.

Kalanchoë Adans. : Überschneidungen mit Bryophyllum, Cotyledon, Kitchingia.

Kochiascoparia (L.) Schrad. : Syn.: Bassiascoparia (L.) A. J. Scott.

Koeleria Pers. : Überschneidungen mit Poa.

Kohleria Regel. : Überschneidungen mit Gloxinia, Isoloma, Moussonia, Sciadocalyx, Tydaea.

Lachenalia Jacq. f. ex Murr. : Überschneidungen mit Phormium, Scilla.

Lactuca sativa L. : Die Varietäten sind auch als Arten bezeichnet worden (L. angustana Host, L. capitata Gars., L. intybacea Jacq., L. romana Gars. und L. sativa DC.).

Lantana montevidensis (Spreng.) Briq. : Syn.: L. sellowiana Link et Otto, L. delicatissima hort., Lippia montevidensis.

Lensculinaris Medik. : Syn.: L. esculenta Moench, Ervum lens L.

Lepidium sativum L. : Syn.: Nasturtium sativum Medik.

Leptospermum J. R. et G. Forst. : Überschneidungen mit Fabricia, Kunzea, Metrosideros.

Leucospermum R. Br. : L. ellipticum hat als Synonym Protea formosa.

Levisticum officinale W. D. J. Koch : Syn.: Ligusticum paludapifolium (Lam.) Aschers., Angelica levisticum All.

Ligularia Cass. : Überschneidungen mit Erythrochaete, Farfugium, Senecio, Tussilago.

Lilium L. : Überschneidungen mit Cardiocrinum, Fritillaria, Nomocharis, Notholirion.

Limonium Mill. : Syn.: Statice L. p. p.; der andere Teil ist Armeria.

Linum usitatissimum L. : Syn.: L. crepitans (Boenningh.) Dumort., L. humile Mill., L. humile Planch.

LitchichinensisSonn. :Syn.:Nepheliumlitchi,Scytaliachinensis.

Lobelia L. : Überschneidungen mit Haynaldia, Isotoma, Monopsis, Pratia, Siphocampylus, Tupa.

Lobularia Desv. : Monotypische Gattung deren Art, L. maritima (L.) Desv., Alyssum maritimum(L.)Lam. und KoenigamaritimumSynonym hat.

LoliummultiflorumLam. :Syn.:L.italicumA.Braun,L.multiflorumDC.

Lotus corniculatus L., L. tenuis Waldst. et Kit. ex Willd. : Diese Namen sind von der ISTA stabilisiert. Der Dictionariode Plantas Agrícolas hält sie für Synonyme.

Lotus uliginosus Schkuhr :Syn.:L.pedunculatus auct. non Cav.

Lupinus albus L. : Syn.: L. hirsutus Eichw. non L. nec Forsk., L. sativus Gaertn., L. varius Gaertn. non L. nec Savi und nach Zander L. termis Forsk. Der Dictionario de Plantas Agrícolas hält letzteren für eine eigenständige Art.

Lupinus angustifolius L. :Syn.:L.varius Savinon L.

Lycopersicon lycopersicum(L.)Karst.exFarwell :weiteres Synonym:L.esculentumDunal.

Lysimachia L. : Überschneidungen mit Bacopa, Naumburgia, Steironema.

Magnolia L. : Überschneidungen mit Michelia, Talauma.

Mahonia Nutt. : Siehe unter Berberis.

Malus Mill. :Syn.:Pyrus L. partim. Überschneidungen mit Crataegus, Eriolobus.

Malus domestica Borkh. :Syn.:M.sylvestris Mill. var. domestica (Borkh.) Mans f., M. pumila var. domestica (Borkh.) Schneid. Die meisten in Europa angebauten Sorten gehören zu dieser Art. M. sylvestris Mill. hat als Synonyme Pyrus malus L., P. sylvestris S.F. Gray non Moench, M. communis Poir.

Malva L. : Überschneidungen mit Callirhoe, Lavatera, Malvastrum, Sphaeralcea.

Mandevilla Lindl. : Überschneidungen mit Dipladenia.

Matricaria recutita L. : Nach der ISTA ist M. chamomilla auct., non L., ein Synonym von M. recutita L. und von Chamomilla recutita (L.) Rauschert. Nach Zander beziehen sich die Synonyme auf M. chamomilla L. p. p. Nach dem Dictionary of Gardening ist M. chamomilla ein Synonym von Anthemis nobilis.

Matthiola incana(L.)R.Br. :Syn.:M.annua.

Medicago lupulina L. :Syn.:M.lupulina Scop.

Medicago sativa L. : Nach Zander umfaßt diese Art die folgenden Unterarten:

- ssp. caerulea (Less. ex Ledeb.) Schmalh. (M. caerulea Less. ex Ledeb.)

- *ssp.falcata*(L.)Arcang.(*M.falcata*L.)
- *ssp.falcata*x*ssp.sativa*(*M.xvaria*Martyn)
- *ssp.sativa*.

Medicago varia Martyn : Siehe unter *Medicago sativa* L.

Melia azedarach L. : Syn.: *M.japonica* G.Don.

Mentha piperita L. = *M.aquatica* x *M.spicata*.

Meryta J.R.et G.Forst. : Überschneidungen mit *Aralia*, *Botryodendrum*, *Oreopanax*.

Mimetes Salisb. : Siehe unter *Orothamnus* spec.

Moraceae: Diese Familie schließt manchmal die Familie *Cannabinaceae* ein.

Musa L. : Überschneidungen mit *Ensete*.

Musa acuminata Colla : Syn.: *Musacavendishii* Lamb., *M.malaccensis* Ridl. - nach Zander -, *M. sinensis* - nach dem Dictionary of Gardening - und *M. x paradisiaca* L. (von der ISTA stabilisierter Name), *M.xsapiantium* L. - nach dem Diccionario de Plantas Agrícolas.

Myosotis alpestris F.W.Schmidt : *M. alpestris* hort. ist ein Synonym von *M. sylvatica* Ehrh. ex Hoffm. und *M.oblongata* Link.

Narcissus L. : Überschneidungen mit *Corbularia*, *Hermione*.

Nephrolepis Schott : *N. acutifolia* hat als Synonyme *Isoloma lanuginosum*, *Lindsaya lanuginosa*.

Nerine Herb. : Überschneidungen mit *Amaryllis*, *Lycoris*.

Nerium L. : *N. divaricum* auct. non L. ist ein Synonym von *Tabernaemontana coronaria* (Jacq.) Willd.

Nerium oleander L. : Syn.: *N.indicum* Mill., *N.odorum* Ait.

Oenothera L. : Die Untergattungen sind auch als Gattungen aufgestellt worden (*Anogra*, *Calylophis*, *Chylismia*, *Hartmannia*, *Kneiffia*, *Lavauxia*, *Megapterium*, *Pachylophus*, *Raimannia*, *Sphaerostigma*, *Taraxia*). Andere Überschneidungen mit *Godetia*, *Meriolix*, *Onagra*, *Xylopleurum*.

Olea europaea L. : Die Ertragsunterart *europaea* ist auch als eine Art unter dem Namen *O. sativa* Hoffm. et Link aufgestellt worden.

Onobrychis viciifolia Scop. : Syn.: *Hedysarum onobrychis* L., *O.sativa* Lam.

Ophiopogon Ker -Gawl. : *O. japonicus* (L. f.) Ker -Gawl. hat als Synonym *Convallaria japonica* L.f. Auch Überschneidungen mit *Liriope*.

OreopanaxDecne.etPlanch. :ÜberschneidungenmitAralia,Meryta.

Origanummajorana L.:Syn.:MajoranahortensisMoench.

OrnithogalumL. :O.vittatumistauchalsAlbucavittatabeschriebenworden.

Ornithopus sativus Brot. : Syn.: O. sativus Link. O. sativus Willk. ist ein Synonym von O. isthmocarpusCoss.

OrothamnusPappeexHook. :Monoty pischeGattung,derenArt(O.zeyheri)Mimeteszeyheri zumSynonymhat.

OsteospermumL. :ÜberschneidungenmitDimorphotheca.

PaeoniaalbifloraPall. :Syn.:P.lactifloraPall.,P.chinensishort.,P.sinensis(Sims)hort.,P.edulissinensis.

Paeoniasuff ruticosaAndr. :Syn.:P.arboreaDonn,P.moutanSims.

Pandorea(Endl.)Spach :ÜberschneidungenmitBignonia,Tecoma.

ParanomusSalisb. :ÜberschneidungenmitNivenia,Protea.

PassifloraedulisSims :Syn.:P.laurifoliaF.Vill.

PastinacasativaL. :Syn.:P eucedanumsativum.

PelargoniumL'Hér.exAit. :ÜberschneidungenmitGeranium.

Pelargonium-Grandiflorum-Hybridae:Syn.:P.grandiflorumhort.nonWilld.

Pelargonium-Zonale-Hybridae:WeiteresSynonym:P.zonalehort.non(L.)L'Hér.exAit.

Pennisetum glaucum (L.) R. Br. emend. Stuntz : Syn.: P. typhoides (Burm.) Stapf et C.E. Hubb.,Setariaglauca(L.)P.Beauv.,P.typhoideumL.C.Rich.,P.americanum(L.)Leeke,P.americanum(L.)K.Schum.ssp.typhoideum(L.C.Rich.)MaireetZeiller.DerDiccionariode Plantas Agrícolas zitiertP.typhoides (Burm. f.)L.C.Rich.mitdenSynonymen Alopecurus typhoides Burm. f., Panicum glaucum L., Penicillaria spicata Beauv., Pennisetum spicatum Roem.etSchult.,PennisetumtyphoideumL.

Pentaslanceolata(Forssk.)K.Schum. :Syn.:P.carneaBenth.

PerseaamericanaMill. :Syn.:P.gratissimaGaertn.f.

Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex A.W. Hill : Syn.: Apium crispum Mill., A. petroselinumL.,P.hortenseauct.nonHoffm.,P.sativumHoffm.,Carumpetroselinum.

Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex A.W. Hill convar. radicosum (Alef.) Danert :Syn.:P. crispum(Mill.)Nym.exA.W.Hillssp.tuberosum(Bernh.exRchb.)Soo.,Apiumlatifolium Mill.,P.sativumvar.latifoliumAlef.

Petunia x hybrida Vilm. = P. axillaris x P. violacea. Syn.: P. -Hybriden, P. x atkinsiana D. Don.

PhalarisaquaticaL. :Syn.:P.tuberosaL.,einschl.P.stenopteraHackel(nachderISTA).

Phalaris arundinaceaL. : Syn.: Typhoides arundinacea (L.) Moench, Baldingera arundinacea (L.) Dumort., Digraphisa arundinacea.

Pharbitis purpurea (Roth) Bojer :Syn.: Ipomea purpurea (L.) Roth, Convolvulus purpureus L., C. major.

Phaseolus coccineusL. :Syn.:P.multiflorusLam.,P.multiflorusWilld.

Philodendron Schott corr. Schott : Überschneidungen mit Anthurium, Caladium, Monstera. Insbesondere hat Monstera deliciosa Liebm. (vonderISTA stabilisierter Name) als Synonym P. pertusum Kunth et Bouché und ist unter dem Namen Philodendron bekannt.

Phleumbertolonii DC. : Weiterer Synonym: P. bulbosum auct. non L.

Phormium J.R.etG.Forst. : Überschneidungen mit Lachenalia.

Photinia Lindl. : Überschneidungen mit Crataegus, Eriobotrya, Heteromeles. Eriobotrya japonica (Thunb.) Lindl. hat vor allem P. japonica zum Synonym.

Phyllostachys Sieb.etZucc. : Überschneidungen mit Bambusa, Chimonobambusa, Shibataea, Semiarundinaria.

Physalis ixocarpa Brot.exHornem. :Syn.:P.edulis hort. non Sims.

Picea A. Dietr. : Die Nomenklatur ist sehr vielseitig, da es Verwechslungen mit Abies, Pinus und Tsuga gibt. Zudem haben einzelne Botaniker 40 Arten festgestellt, andere haben einige von ihnen zu bloßen Synonymen degradiert.

Picea abies (L.) Karst. :Syn.:Pinus abiesL.,Picea excelsa (Lam.) Link,P.vulgaris Link.

Pinus spec. : Überschneidungen mit Picea.

PistaciaL. :Syn.:TerebinthusMill.

Pistacia veraL. :Syn.:P.terebinthusMill.nonL.

Pisum sativumL. : Im modernen Sinne umfaßt P. sativum L. auch P. arvense. Überschneidung mit P. elatius Stev., P. humile Boiss.

Plectranthus L'Hér. : Überschneidungen mit Coleus.

PlumbagoL. : Überschneidung mit Ceratostigma.

PoaL. : Überschneidungen mit Dactylis, Eragrostis, Festuca, Glyceria, Koeleria, Puccinellia.

Polymnia sonchifolia Poepp.etEndl. :Syn.:P.edulisWedd.

Polypodium L. : Überschneidungen mit Aglaomorpha, Athyrium, Currania, Dryopteris, Goniophlebium, Microsorium, Phlebodium, Solanopteris,

Poncirus Raf. : Monotypische Gattung (P. trifoliata (L.) Raf.), die Citrus trifoliata L., Aegle sepiaria, Limonia trifoliata zu Synonymen hat.

Potentilla L. : Überschneidungen mit Argentina, Comarum, Dasyplocha, Drymocallis, Sibbaldiopsis.

Potentilla fruticosa L. : Syn.: Dasyplocha fruticosa. Wie die Haupttabelle zeigt, werden einige Typen von Fingerkraut als eine Unterart von P. fruticosa L. angesehen oder zu einer besonderen Art gemacht. Hieraus ergeben sich Unterschiede in der Schutzfähigkeit.

Primula vulgaris Huds. : Syn.: P. acaulis (L.) Hill.

Protea L. : Überschneidungen mit Aulax, Leucospermum, Paranomus, Serruria.

Prunus L. : Diese Gattung ist von einigen Botanikern in mehrere Gattungen aufgeteilt worden. Die in der Praxis am häufigsten anzutreffende Nomenklatur ist folgende:

- Amygdalus (Mandel)
- Armeniaca (Aprikose)
- Cerasus (Kirsche)
- Persica (Pfirsich)
- Prunus (Pflaume).

Soweit die Arten betroffen sind, werden die Synonyme nachstehend angegeben. Bestimmte Staaten haben die geschützte Art dadurch gekennzeichnet, daß die Gattung Prunus L. angegeben wird und der landesübliche Name der Arten beigefügt wird, insbesondere um Probleme mit der Nomenklatur zu vermeiden.

Prunus amygdalus Bartock : Syn.: Amygdalus communis L., P. communis (L.) Arcang. non Huds.

Prunus armeniaca L. : Syn.: Armeniaca vulgaris Lam.

Prunus avium (L.) L. : Syn.: Cerasus avium (L.) Moench.

Prunus cerasifera Ehrh. : Syn.: P. myrobalana Poit. et Turp., P. myrobalanus (L.) Loisel. Die Gruppe der Ziersorten des Typs Atropurpurea ist auch unter dem Namen P. pissardii Carr. bekannt. In Staaten, die sich hauptsächlich auf die landesüblichen Namen stützen, hängt es von der Auslegung des Begriffs "Pflaume" ab, ob diese Art geschützt ist oder nicht.

Prunus cerasus L. : Syn.: Cerasus vulgaris Mill. Die Unterarten und Varietäten sind auch als Arten aufgestellt worden (P. acida K. Koch non Ehrh.; P. austera (L.) Ehrh., Cerasus austera (L.) Borkh.; Cerasus marasca Host, P. marasca (Host) Rchb.).

Prunus domestica L., Prunus insititia L. : Die Klassifizierung von Pflaumen ist äußerst wirr, da die meisten Botaniker, die sich mit der Gattung Prunus befaßt haben, ihr eigenes System angenommen haben. Auf der Ebene der Arten ist die widersprüchlichste Frage darin zu sehen, ob P. insititia eine Art darstellt oder ob sie als eine Unterart von P. domestica anzusehen ist.

Die letzte Auffassung wird gegenwärtig am häufigsten vertreten, aber auch die erste Auffassung trifft man hier und dort. Zusätzlich gibt es Meinungsverschiedenheiten über die Einordnung der verschiedenen Pflaumtypen in die aufgestellten Taxa. Beispielsweise gehört die Mirabelle nach bestimmten Autoren zu der Einheit (Unterart oder Art) *insititia*, nach Ansicht anderer zu der Einheit *syriaca*. Die verschiedenen Typen werden in den einzelnen Ländern nicht immer in gleicher Weise verwendet. Beispielsweise wird Damson in Frankreich lediglich als Unterlage verwendet, während sie im Vereinigten Königreich auch als Ertragsart für Torten, Kompotte und Konserven verwendet wird. Schließlich ist es, teilweise als Folge der verschiedenen Verwendungen, möglich, daß Typen die in einem Land mit einem landesüblichen Namen bezeichnet werden, in anderen Ländern keinen solchen Namen haben. Beispielsweise gibt es keinen gleichwertigen Namen für den englischen Namen Bullace (Haferpflaume) im Französischen, für den englischen Namen Damson im Deutschen. All diese Faktoren können den Bereich der Schutzzfähigkeit beeinflussen.

Prunus insititia L. : Siehe unter *P. domestica* L.

Prunus laurocerasus L. : Syn.: *Laurocerasus officinalis* M.J. Roem., *Cerasus laurocerasus* (L.) Loisel.

Prunus mume Sieb. et Zucc. : Syn.: *Armeniaca mume* (Sieb. et Zucc.) Sieb. ex Carr.

Prunus persica (L.) Batsch : Syn.: *Amygdalus persica* L., *A. pumila* Lour. non L., *Persica vulgaris*.

Prunus salicina Lindl. : Syn.: *P. triflora*. In den Staaten, die sich hauptsächlich auf die landesüblichen Namen stützen, hängt es von der Auslegung des Begriffs "Pflaume" ab, ob diese Art schutzfähig ist oder nicht.

Pseudotsuga Carr. : Überschneidungen mit *Abies*.

Psidium guajava L. : Syn.: *P. pyriferum* L., *P. pomiferum* L.

Pyracantha M.J. Roem. : Überschneidungen mit *Cotoneaster*, *Crataegus*.

Pyrus L. : Überschneidungen mit *Amelanchier*, *Aronia*, *Chaenomeles*, *Cydonia*, *Malus*, *Mespilus*, *Sorbus*.

Pyrus communis L. : Syn.: *P. domestica* Medik. non (L.) Ehrh. (nach Zander). Der *Diccionario de Plantas Agrícolas* gibt letztere als eigenständige Art an, und *P. communis* Smith als Synonym von *Sorbus domestica* L.

Pyrus pyrifolia (Burm. f.) Nakai var. *culta* (Mak.) Nakai : Syn.: *P. sinensis* L. H. Bailey non Poir. nec Lindl.

Quercus L. : Überschneidungen mit *Lithocarpus*.

Radermachera Zoll. et Mor. : Überschneidungen mit *Oroxylum*, *Stereospermum*.

Ranunculus L. : Überschneidungen mit *Batrachium*, *Callianthemum*, *Ceratocephalus*, *Ficaria*.

Ranunculus asiaticus L. : Syn.: *R. hortensis* Pers., *R. africanus* Hort.

Retama monosperma (L.) Boiss. : Syn.: *Genista monosperma* (L.) Lam., *Lygos monosperma* (L.) Heyw., *Spartium monospermum*.

Rheum rhabarbarum L. : Syn.: *R. undulatum* L. *R. undulatum* Pall. ist ein Synonym von *R. rhabarbarum* L.

Rhipsalidopsis Britt. et Rose : Siehe unter *Epiphyllopsis*...

Rhododendron L. : Im modernen Sinne umfaßt diese Gattung *Azalea* und *Rhodora*.

Ribes niveum Lindl. : Siehe unter *R. sylvestre*. Syn.: *R. gracile*.

Ribes sylvestre (Lam.) Mert. et W. Koch : Syn.: *R. rubrum* L. p.p. et auct. mult., *R. vulgare* Lam. p.p., *R. sativum* (Rchb.) Syme, *R. rubrum* ssp. *vulgare* (Lam.) Domin (nach Zander). Hiernach sind die meisten Kultursorten von dieser Art abgeleitet. Nach dem Dictionary of Gardening ist der maßgebende Vorfahr der weißen und der roten Johannisbeeren *R. sativum*, oft fälschlich als *R. rubrum* bezeichnet. Sorten von *R. rubrum* werden in Skandinavien angebaut (nordische Johannisbeere). Der Diccionario de Plantas Agrícolas und Zander verweisen auf diese Art unter dem Namen *R. spicatum* Robs. emend. Wilmoth (*R. rubrum* L. p.p., *R. vulgare* Lam. p.p., *R. rubrum* (L.) O. Schwarz, *R. sylvestre* Syme).

Ribes uva-crispa L. : Nach Zander gehört die Mehrheit der Kultursorten zu der Varietät *sativum* DC., die als Synonym *R. grossularia* L. hat. Der Diccionario de Plantas Agrícolas gibt *R. uva-crispa* L. und *R. grossularia* L. als Synonyme an (und *R. grossularia* Wall. als Synonym von *R. alpestre* Wall.).

Rubus fruticosus L. : Nach dem Dictionary of Gardening hat dieser Begriff eine weite Bedeutung und umfaßt die Brombeeren. Sie werden von gewissen Botanikern in mehr als 100 Arten aufgeteilt. Der Name erscheint nicht in Zander.

Rubus idaeus L. : Nach dem Dictionary of Gardening ist *R. idaeus* (Wilde Himbeere) der Vorfahr der Kulturhimbeeren. *R. strigosus* ist die amerikanische Form von *R. idaeus* und hat als Synonym *R. idaeus* var. *strigosus*.

Rudbeckia hirta L. : Der von der ISTA stabilisierte Name schließt *R. bicolor* Nutt. ein.

Saccharum L. : Überschneidungen mit *Gynerium*, *Pogonatherum*, *Rhynchelytrum*.

Saccharum officinarum L. : *S. officinarum* ssp. *barberi* (Jesw.) Burk. und *S. officinarum* ssp. *sinense* (Roxb.) Burk. var. *sinense* sind Synonyme von *S. barberi* Jesw. bzw. *S. sinense* Roxb. (von der ISTA stabilisierte Namen).

Salvia L. : Überschneidungen mit *Audibertia*, *Sclarea*.

Salvia officinalis L. : Die Unterart *lavandulifolia* (Vahl) Gams ist auch als Art aufgestellt worden (*S. lavandulifolia* Vahl).

Scabiosa L. : Überschneidungen mit *Cephalaria*, *Knautia*, *Pterocephalus*, *Succisa*.

ScaevolaL. :ÜberschneidungenmitLechenaultia.

ScheffleraJ.R.etG.Forst. :ÜberschneidungenmitBrassaia,Heptapleurum,Aralia.

SchlumbergeraLem. :SieheunterEpiphyllopsis...

Senecio L. : Überschneidungen mit Brachyglottis, Cacasia, Cineraria, Emilia, Kleinia, Ligularia,Mikania,Notonia.

Seneciocruentus(MassonexL'Hér.)DC. :Syn.:CinerariacruentaDC.

SerruriaSalisb. :ÜberschneidungenmitProtea.

Setariasphacelata(Schum.)Stapf.etC.E.Hubb. :Syn.:PanicumsphacelatumSchum.

Silybum rianum(L.)Gaertn. :Syn.:CarduusmarianusL.

Simmondsiachinensis(Link)Schneid. :Syn.:S.californica(Link)Nutt.

Sinningia hybridahort. : WeiteresSynonym:GloxiniaspeciosaLodd.

Solanum melongenaL. :Syn.:S.aethiopicumThunb.,S.incanumL.

Solanum tuberosumL. :Syn.:S.andigenumJuz.etBuk.

Solidago L. : S. graminifolia hat Euthamia graminifolia zum Synonym und ihre Varietät nuttallii,E.nuttallii.S.rigidahatOligoneuronrigidumzumSynonym.

SorbusL. :ÜberschneidungenmitAronia,Crataegus,Micromeles,Pyrus.

SorbusariaL.Crantz :Syn.:Pyrusaria(L.)Ehrh.

SorghumMoench :ÜberschneidungenmitAndropogon,Holcus,Millium,Panicum.

Sorghum bicolor (L.) Moench : Hauptsynonym: S. vulgare Pers. Nach dem Diccionario de Plantas AgrícolasenthältdieseArtalleangebauteneinjährigenTypen;hingegenunterscheidet Zander mehrere Arten.

Spartium L. : S. junceum L. (von der ISTA stabilisierter Name) hat als Synonyme Genista juncea,G.odorata.S.scopariumL.isteinSynonymvonSarthamnusscoparius (L.)Wimm.

SpathiphyllumSchott :ÜberschneidungenmitAnthurium,Pothos,Rhodospatha.

SuteraRoth :Syn.:ChaenostomaBenth.;weitereÜberschneidungenmitBuchnera,Manulea.

SymphoricarposDuham. :S.rivularisistauchalsSymphoriaracemosabeschriebenworden.

SyringaL. :ÜberschneidungenmitLigustrina.

Syzygium Gaertn. : Nach dem Dictionary of Gardening ist diese Gattung in der Gattung Eugenia eingeschlossen. Nach Zander überschneidet diese Gattung mit Caryophyllus, Eugenia,Jambosa,Myrtus.

Tagetes tenuifolia Cav. : Syn.: *T. signata* Bartl.

Tanacetum parthenium (L.) Schultz Bip. : Siehe unter *Chrysanthemum parthenium*.

Thuja L. : Überschneidungen mit *Biota*, *Platycladus*, *Tetraclinis*, *Thujopsis*.

Tibouchina Aubl. : Überschneidungen mit *Lasiandra*, *Pleroma*, *Pleione* ma, *Rhexia*.

Trifolium repens L. : Syn.: *T. nigrescens* Schur [non Viv.].

Trifolium resupinatum L. : *T. resupinatum* Less. ist ein Synonym von *T. fragiferum* L.

Trisetum flavescens (L.) P. Beauv. : Syn.: *Avena flavescens* L.

Triticum L. : Überschneidungen mit *Agropyron*.

Triticum aestivum L. emend. Fiori et Paol. : Syn.: *T. hybernum* L., *T. sativum* Lam., *T. vulgare* Vill., *T. cereale* Schrank (nach Zander). In dem *Diccionario de Plantas Agrícolas* beruht die Klassifizierung auf *T. aestivum* (L.) Thell. (Syn.: *T. aestivum* L.), das Einheiten zusammenfaßt, die als Arten in Zander bezeichnet werden (insbesondere *T. macha* Dekapr. et Menabde, *T. spelta* L., *T. sphaerococcum* Perciv.).

Triticum durum Desf. : Syn.: *T. turgidum* (L.) Thell. ssp. *turgidum* convar. *durum* (Desf.) Mac Kay.

Triticum spelta L. : Syn.: *T. aestivum* (L.) Thell. ssp. *spelta* (L.) Thell.

Vaccinium L. : Überschneidungen mit *Agapetes*, *Andromeda*, *Batodendron*, *Cyanococcus*, *Epigynium*, *Herpothamnus*, *Hugeria*, *Oxycoccoides*, *Oxycoccus*, *Polycodium*, *Thibaudia*, *Vitis-idaea*.

Vaccinium macrocarpon Ait. : Syn.: *Oxycoccus macrocarpus* (Ait.) Pursh.

Valerianella locusta (L.) Laterrade : Syn.: *V. olitoria* (L.) Poll.

Verbena L. : Überschneidungen mit *Junellia*, *Lippia*.

Verbenax hybrida Voss : Syn.: *V.* -Hybriden, *V. hortensis*.

Viburnum L. : *V. rigidum* hat als Synonym *Tinus rugosus*.

Vicia faba L. : Syn.: *Fababona* Medik., *F. vulgaris* Moench.

Vicia sativa L. : Die Unterart *nigra* (L.) Ehrh. (*angustifolia* (L.) Aschers. et Graebn.) hat auch *V. angustifolia* L. zum Synonym.

Vicia villosa Roth : Nach ISTA umfaßt diese Art *V. dasycarpa* Ten. Der *Diccionario de Plantas Agrícolas* gibt sie als Synonym an.

Vigna unguiculata (L.) Walp. : Nicht in der Haupttabelle angegebenes Synonym: Dolichos biflorus L. Nach dem Diccionario de Plantas Agrícolas und Zander haben die folgende Synonyme:

- ssp. cylindrica (L.) Van Eseltine ex Verdc.: V. catjang (Burm. f.) Walp., cylindrica (L.) Skeels, Phaseolus cylindricus Stickm.;
- ssp. sesquipedalis (L.) Verdc.: V. sesquipedalis (L.) Fruwirth, Dolichos sesquipedalis L.;
- ssp. unguiculata: Dolichos sinensis Stickm.

Vinca L. : V. rosea L. wird oft von Vinca unter dem Namen Catharanthus roseus (L.) G. Don (von der ISTA stabilisierter Name) abgespalten.

Viola L. : V. hederacea ist auch unter dem Namen Erpetion reniforme und E. hederaceum beschrieben worden.

Viola x wittrockiana Gams : Syn.: V. -Wittrockiana-Hybriden, V. tricolor var. maxima hort., V. tricolor hortensis auct. non DC., V. hortensis auct. non Schur.

Vitis L. : Die Gattungen Ampelopsis, Cissus, Columella, Parthenocissus und Tetrastigma werden nach Ansicht bestimmter Botaniker von der Gattung Vitis umfaßt, vor allem nach Ansicht von Bentham und Hooker in ihrem Genera Plantarum. Eine große Anzahl von Synonymen, die sich aus dieser Auffassung ergeben, sind noch in Gebrauch. Andere Synonyme ergeben sich aus der Tatsache, daß bestimmte Arten in zwei oder drei oder sogar vier der oben erwähnten Gattungen eingeordnet worden sind. Weitere Überschneidungen mit Muscadinia, Pterisanthes, Spinovitis.

Weigela Thunb. : Siehe unter Diervilla Mill.

Zantedeschia Spreng. : Überschneidungen mit Calla, Richardia.

Ziziphussativa Gaertn. : Syn.: Z. jujuba Mill., Z. vulgaris Lam.

Zygocactus K. Schum. : Siehe unter Epiphyllopsis...

[Ende des Dokuments]